Pray For Sound - Waves

(42:02, CD, Vinyl, Digital, Dunk! Records, 2019)

"Wir wollen, dass die Leute Hoffnung und Freude von unserer Platte mit nach Hause nehmen und nicht, dass sie traurig und verzweifelt sind, wie es sonst bei Postrock- oder Instrumentalmusik üblich ist.



Wir versuchen, etwas Positives zu vermitteln." Gitarrist Bruce Malley und seine Band Pray For Sound wissen genau, was sie mit ihrem neuen — dem vierten — Album erreichen wollen. Nicht, dass Pray For Sound nun in regelrechte Jubelarien ausbrechen, trotzdem ist man hin und wieder kurz davor. Und es scheint wirklich, dass uns das Quartett aus Boston auf "Waves" ein wenig freundlicher gesonnen ist.

Sie sehen gerade einen Platzhalterinhalt von **YouTube**. Um auf den eigentlichen Inhalt zuzugreifen, klicken Sie auf die Schaltfläche unten. Bitte beachten Sie, dass dabei Daten an Drittanbieter weitergegeben werden.

Mehr Informationen

Inhalt entsperren Erforderlichen Service akzeptieren und Inhalte entsperren

Die Gitarren perlen, dass es eine helle Freude ist, Songs wie 'Spiral' oder 'Waves' selbst wirken wie ein erfrischender Frühlingsregen, derweil man selbst ob der hier inszenierten positiven Energie regelrechte Luftsprünge veranstalten möchte. Womit der Bandname wie von selbst Bestätigung findet. Mit dem mächtigen 'Talus' findet dann noch ein wenig Drama den Weg in die Idylle. "Waves" schafft es, beim Hörer ein breites Grinsen zu hinterlassen, womit der Versuch der Band, etwas Positives zu vermitteln, als gelungen angesehen werden muss.

Bewertung: 11/15 Punkten

Surftipps zu Pray For Sound:

Facebook

Twitter

YouTube

Instagram

Bandcamp

Spotify

last.fm